



Juni · Juli · August 2025

EVANGELISCH-LUTHERISCHE

Epiphaniengemeinde

Termine · Veranstaltungen · Gottesdienste



Verstehen



50 Jahre später

Wir feiern

Goldene Konfirmation

➔ Seite 7



Tschüss Fellnase

Erinnerungsstunde an
verstorbene Haustiere

➔ Seite 22

Inhalt

Editorial	3
Gottesdienste und Magic Moments	4
Konfer-Anmeldung und Goldene Konfirmation ..	6
Flötentöne und Musikzeit	8
Amtshandlungen und Kulturzeit	10
Kinder-Angebote und Neues aus der Kita	12
JugendTreff und Jugendtermine	14
Termine und Angebote für Senior*innen	16
Veranstaltungen im Epi-Zentrum	18
netzwerk nachbarschaft und Tanzen & Beten ...	20
Trauercafé und hin:gehört	22
Pilgern und Termine	24
Kampnagel und Epi-Newsletter	26
Zehner für die Gemeinde und Impressum	28
Adressen und Konfirmand*innen 2025	30

Einstürzende Neubauten

Man sieht es einer Katastrophe nicht unbedingt an, dass sie eine ist.

„Großer Turmbau zu Babel“: Pieter Bruegel hat das gemalt mit feinem Pinsel und leiser Ironie, 1563 in Brüssel in der Hoogstraat 132. Wir staunen heute noch da-

rüber: Wie man Aufbau und Verfall gleichzeitig darstellen kann. Zu sehen ist, wie König Nimrod seine Turm-Baustelle in Babylon besichtigt. Die Bauleute huldigen ihm, der Hofstaat macht Komplimente. Keiner von ihnen sieht, was wir sehen: Dieser Bau wird niemals fertig werden. Im Gegenteil: Das Mega-Projekt des Turmbaus zu Babel ist eine Mega-Katastrophe, die dazu führt, dass die Menschheit in viele Sprachen und Kulturen zersplittert wird. So erzählt es die Bibel (1. Mose 11).



© Großer Turmbau zu Babel, Pieter Bruegel der Ältere, 1563
Öl auf Eichenholz, 114,4 x 155,5 cm, Kunsthistorisches Museum Wien

Jahrhunderte später: Die Pfingst-Geschichte der Bibel (Apostelgeschichte 2) zeichnet ein Gegen-Bild – Menschen aus verschiedenen Kulturen („Parther und Meder und Elamiter und ...“) beginnen, einander wieder zu verstehen. Warum? Weil ihnen die Botschaft nahe geht, dass Gott seinen Geist allen in das Herz gibt. Und das gegenseitige Verstehen wächst zusammen mit der Neugier, den Geist im Anderen zu entdecken. Das Evangelium wird so ein Graswurzel-Projekt, das die Verschiedenen verbindet.

Wir feiern Pfingsten als ein sehr aktuelles Fest: mit der Wertschätzung für die Vielfalt der Sprachen, Kulturen und Traditionen. Und mit der Hoffnung, dass es einen verbindenden Geist gibt. Der sich nicht einspannen lässt für Großbauten, aber uns langfristig dem Frieden näher bringt.

Ganz herzliche Grüße

Pastor Andreas Wandtke-Grohmann



Feiern Sie mit uns besondere Gottesdienste

Auch in den kommenden Monaten laden wir Sie zu besonderen Gottesdiensten und Festen ein. So feiern wir am **Sonntag, 25. Mai, um 18 Uhr einen Sternstunden-Abendgottesdienst** zum Stichwort Gebet mit Texten von Teresa von Avila. Geleitet wird der Gottesdienst von der Prädikantin Gitte Paschburg. Am **Sonntag, 1. Juni**, beginnen wir das beliebte **Erdbeerfest um 10 Uhr** mit einem **Gottesdienst für Große & Kleine**. Im Anschluss gibt es Kaffee, Saft und Erdbeerkuchen. Es gibt Flohmarktstände vor der Kirche, und Rosemarie Kühne und Edeltraut Peters laden ein zu einer Märchenstunde.



Im **Sternstunden-Abendgottesdienst am Pfingstmontag, 9. Juni, um 18 Uhr** geht es um den Turmbau zu Babel, ein Großprojekt, das zum Scheitern verurteilt ist – weil die Sucht danach, sich einen großen Namen zu machen, zum Ende der Einheit der Menschen führt. So erzählt es die Bibel. Und sie erzählt auch, wie Menschen aus verschiedenen Kulturen einander wieder verstehen lernen: durch den Geist von Pfingsten, der ein Vermittler und Übersetzer ist. Begleitet wird dieser Gottesdienst von Kathrin Bröckings Flötenensemble. Einen besonderen **Abendgottesdienst** wird es auch am **Sonntag, 15. Juni, um 18 Uhr** geben: „Endlich leben!“ mit Gedichten, Gespräch und Musik, vorbereitet von Monika Köster und Pastor Andreas Wandtke-Grohmann.

Die Kita feiert ihr neues Außengelände am **Freitag, 27. Juni, ab 15 Uhr**. Pastor Andreas Wandtke-Grohmann erzählt dabei eine „Matsch-Geschichte“: Wie Gott den Menschen geformt hat aus dem Erdboden – und uns allen den Atem-Geist eingehaucht hat. Hossa! – am **Freitag, 4. Juli, um 19 Uhr** ist wieder **Schlagergottesdienst** vor der Epiphaniienkirche mit Pastor Matthias Liberman. Mit Musik, die zu Herzen geht – und auch zum Tanzen einlädt.



Am **Sonntag, 6. Juli**, laden wir **um 10 Uhr** ein zu einem Gottesdienst mit **Goldener Konfirmation** (siehe S. 7). Ein besonderer **Abendgottesdienst** am **Sonntag, 13. Juli, um 18 Uhr** steht unter dem Titel „Kulturgut Mensch“. Mit Besinnung und Gespräch.

Kurz vor den Ferien feiern wir am **Sonntag, 20. Juli, unser Sommerfest: mit Reise-segen-Gottesdienst für Große & Kleine** und Abschied von der Vikarin Anna Albers **um 10 Uhr** und danach mit Flohmarkt, Kaffee und Kuchen, Salat und Grillwürstchen, Musik und Spielen rund um die Epiphaniienkirche und die Kita.

Magic Moments – Gesprächsreihe

Es gibt sie, die „magic moments“ im Alltag und an den freien Tagen, die Augenblicke, die alles verwandeln und verzaubern. Das kennen die meisten Menschen, mindestens aus der Kindheit. Da bestand die Welt nicht nur aus unbelebten Dingen, sondern war mehr oder weniger lebendig. Was uns umgab, sprach uns an. Nicht mit Worten, sondern auf eine merkwürdige Weise, für die es eine eigene Empfänglichkeit braucht. Eine Resonanzfähigkeit, eine Bereitschaft, einzutauchen in einen verbindenden, lebendigen Raum. Im Alltag der Erwachsenen geht diese Offenheit für das kleine Wunder leicht verloren. Viele Dinge müssen ihren Zweck erfüllen. Wir müssen Ziele erreichen und unsere Zeit zweckmäßig organisieren. Nicht nur bei der Arbeit, auch in der „freien Zeit“ strukturieren wir unsere Tätigkeiten zielgerichtet und richten uns dabei selber auf eine Zweckrationalität hin, die die Sinne trübt und das Herz verschließt. Und verlieren dabei bisweilen das Gefühl, ganz lebendig zu sein.



Manche Menschen üben wieder ganz bewusst Achtsamkeit, um sich nicht im Stress des Alltags zu verlieren. Öffnen Herz und Sinne für die lebendige Gegenwart. Für das atmende, lebendige Wesen, das ich selber bin. Für die lebendige, atmende Welt, die mich umgibt. Wer den eigenen Körper wieder wahrnimmt, kommt in der Gegenwart an. Wer die Sinne öffnet, findet sich im Hier und Jetzt. Das reduziert die Ängste (denn Angst nimmt immer eine mögliche bedrohliche Zukunft vorweg) und das Grübeln (das in der Vergangenheit gründelt mit Bedauern und Reue). Das ist zugleich das, was in jeder Form von Spiritualität geschieht: wieder eintauchen in die lebendige Verbundenheit des Lebendigen – wie auch immer man das nennt. Sich gründen in dem transzendenten Grund des Seins, der doch zugleich in der Gegenwart und an diesem Ort zu spüren ist. Auf den hin man sich ausrichten kann. Dem sich das Lebendige verdankt. Zu dem alles zurückkehrt.

Dazu gibt es **vier Gesprächs-Abende** mit Texten, Gespräch und kleinen Übungen **immer mittwochs, 4./11./18./25. Juni von 19.30 bis ca. 21 Uhr** im Gemeindesaal, Wiesendamm 125. Weitere Infos und Anmeldung bei Pastor Andreas Wandtke-Grohmann unter Telefon 270 83 08 oder per E-Mail an wandtke-grohmann@epiphaniengemeinde.de

Anmeldung zum Konfirmand*innen-Unterricht

Wir laden Jugendliche ab 12 Jahren herzlich ein, sich am **Mittwoch, 25. Juni 2025, zwischen 17 und 19 Uhr** mit ihren Eltern zum Konfirmand*innen-Unterricht in der Epiphaniengemeinde anzumelden. Dazu muss man noch nicht getauft sein – wir feiern die Taufe dann in einem Jugendgottesdienst in der Zeit vor der Konfirmation. Denn Konfirmation bedeutet: das eigene „Ja“ zum Getauft-Sein. Das Bekenntnis, im christlichen Glauben bleiben und wachsen zu wollen. Und dazu muss man zuvor eine Ahnung haben, worum es geht beim Christentum.



Die Konfi-Zeit beginnt nach den Sommerferien mit einem gemeinsamen Abend für Eltern und Konfis am Freitag, 12. September, um 18 Uhr in der Kirche. Wir organisieren dann einen „Konfitag für Beginners“ am Samstag, 27. September, von 15–19 Uhr: Kennenlernen und Zusammenfinden mit Spielen, Musik und kreativen Ideen und ein Jugendgottesdienst mit „Startschuss“ für den Konfer. Der reguläre Konfer findet dann freitags von 18–20 Uhr in der Kirche statt, und zwar am 7. November und 12. Dezember. Und Ihr seid eingeladen zum „alternativen Krippenspiel“ der älteren Konfis in einem Jugendgottesdienst am Donnerstag, 18. Dezember, um 18 Uhr. Im kommenden Jahr gibt es eine Wochenendfreizeit vom 10.–12. Juni. Weiterer Höhepunkt: ein Feier-Abend-Mahls-Gottesdienst der Jugendlichen. Nach den Sommerferien 2026 seid Ihr die „großen“ Konfis mit Unterricht am Samstag von 10–13.30 Uhr und einer weiteren Wochenendfreizeit im Oktober. Die Konfirmation feiern wir dann im Frühsommer 2027.

Geleitet und belebt wird der Konfer von Pastor Andreas Wandtke-Grohmann, einer Jugendmitarbeiterin und den jugendlichen Teamer*innen. Bei denen ist die Konfi-Zeit noch nicht so lange her, und sie wollen Euch weitergeben, was sie selbst spannend und schön fanden. Außerdem freuen sie sich auf Euch jeweils donnerstags von 18–20 Uhr beim JugendTreff im Jugendkeller (Programm auf S. 14).

Zur **Anmeldung** laden wir ein am **Mittwoch, 25. Juni 2025, von 17–19 Uhr** in der Epiphaniengemeinde (Großheidestraße 44). Wenn möglich, bringt bitte zur Anmeldung bereits Folgendes mit: eine Kopie der Geburtsurkunde und der Taufurkunde (falls vorhanden) sowie 50 Euro in bar für Bibel, Materialien, Projekte, Ausflüge etc. Wir freuen uns auf euch und eine spannende Konfi-Zeit!



Einladung zur Goldenen Konfirmation

Die Kirche segnet Menschen an den Schwellen des Lebens: Dann, wenn es nicht mehr einfach geradlinig weitergeht, sondern ganz neu wird und anders. Der Segen beschützt und behütet, wenn sich jemand unbehaust fühlt und verletzlich. Er hilft uns, loszulassen, was nicht mehr weiterführen wird. Er stärkt uns, wenn wir unsere Kraft noch nicht kennen. Und vor allem: Im Segen sind wir beim Namen gerufen und gemeint, tiefer verstanden und gewollt, als wir uns selber verstehen.

In der Epiphaniengemeinde wollen wir uns einer Lebensschwelle besonders zuwenden – dem Übergang aus der Berufstätigkeit hinaus in die Zeit danach, die durchaus nicht immer ein „Ruhestand“ sein muss. Wer aus dem Arbeitsleben ausscheidet, erlebt dies oftmals als einen tiefen Einschnitt. Sehr viel Zeit war bis dahin geordnet durch den Tagesablauf der Arbeit. Viele Kontakte entstanden durch den Beruf, sehr viel Anerkennung und Wertschätzung wurde da vermittelt. Auch Menschen, die ermüdet und erschöpft sind von ihrem Job, haben dort doch eine haltende Struktur gefunden. Was kommt danach?

Wir wollen gerne Begleitung anbieten für diejenigen, bei denen dieser Übergang bevorsteht. Mit den Fragen: „Was ist in deinem Leben bisher zu kurz gekommen? Welchen Traum hast du beiseite gelegt? Welche deiner Begabungen wollen gepflegt werden? Und was ist der nächste Schritt für dich?“ – Ein Austausch mit anderen hilft manchmal, das zu entdecken, worauf man selber nicht gekommen wäre. Wir vermitteln Orte und Netzwerke für ehrenamtliches Engagement im Stadtteil. Und wir segnen den Übergang in diese neue Lebensphase, zum Beispiel beim Fest der Goldenen Konfirmation:

Wenn Sie vor ungefähr 50 Jahren konfirmiert worden sind, dann laden wir Sie ein, das Konfirmationsjubiläum mit uns zu feiern! Am **Sonntag, 6. Juli, um 10 Uhr** feiern wir das Fest der Goldenen Konfirma-

tion mit einem Gottesdienst mit Erneuerung des Konfirmationssegens und einem Beisammensein im Anschluss. Auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert worden sind, sind Sie uns willkommen, und auch, wenn es nicht genau 50 Jahre her ist. Sie helfen uns sehr, wenn Sie sich dazu frühzeitig im Gemeindebüro anmelden. Vielleicht wissen Sie auch von Freundinnen und Freunden, die zwischen 1973 und 1976 konfirmiert worden sind, und können uns helfen, sie einzuladen? Wir sind gespannt, was Sie zu erzählen haben!



Flötentöne in Epiphanien

Kathrin Bröcking bietet eine Blockflötengruppe für Jugendliche und Erwachsene an. **Immer montags von 16.30–17.30 Uhr** erklingen die Flötentöne auf der Empore unserer Kirche, Großheidestraße 44. Wer sich vorher schon mal einhören möchte: Die Flötentöne unter der Leitung von Kathrin Bröcking spielen im Gottesdienst am **Pfingstmontag, 9. Juni, um 18 Uhr** und traditionell beim Sommerfest am **Sonntag, 20. Juli**, nach dem Gottesdienst auf dem Vorplatz – freuen Sie sich auf Pink Panther, Comedian Harmonists, Pomp and Circumstance und mehr.

Neue Teilnehmer*innen für die Flötentöne sind herzlich willkommen – melden Sie sich bei Kathrin Bröcking telefonisch unter 639 777 94 oder E-Mail kbroecking@web.de



Musikzeit
EPIPHANIE



Duo mit zwei Gitarren: Musikzeit im Juni

**Duo Volans: Flavio Banni, Gitarre;
Leo Zeijl, Gitarre**

Ein buntes Programm rund um das Drama: Ob die Bearbeitung einer Opern-Ouvertüre eines Zeitgenossen von Rossini, Bearbeitungen von Hans Werner Henzes eigenen Opernarien oder die berühmte Tonadilla von Joaquín Rodrigo – das Duo Volans verbindet selten gehörte Werke mit Klassikern des Repertoires für Gitarrenduos in einem abwechslungsreichen Programm.

Ein Abend im Theater: Musikzeit am Sonntag, 1. Juni, um 18 Uhr in unserer Kirche. Eintritt frei.

Ungehört unerhört: Musikzeit im September

Holger Mantey, Handpan und Piano

Eigenwillig und unkonventionell: Der hochgelobte Musiker Holger Mantey spielt Werke von Gershwin, Bach, Paganini u. a. mit Leidenschaft und Emotionen in ungehört-unerhörten Variationen und eigenen Kompositionen auf Klavier und Handpan. Energiegeladene Improvisationen verschmelzen dabei phantasievoll mit der farbenreichen Ornamentik klassisch anmutender Sounds – von archaisch bis anarchistisch, genial fatal und nie banal.



Piano, Drums & Sounds: Musikzeit am Sonntag, 7. September, um 18 Uhr in unserer Kirche. Eintritt frei.

2025: Zehn Jahre Musikzeit

Seit dem Jahr 2015 finden die monatlichen Konzerte der Musikzeit statt – mit dem wunderbaren Klang des Flügels, von vielfältigen Instrumenten und schönen Stimmen, bereichert durch Erzählungen zur Musik, abgerundet durch nette Gespräche bei einem Glas Wein zum Ausklang. Und so soll es auch in Zukunft weitergehen – kommen Sie zur Musikzeit und genießen Sie eine musikalische Auszeit vom Alltag!

Wenn Sie sich für einen Auftritt in einer Musikzeit bewerben möchten oder Fragen zur Musikzeit haben, schicken Sie gerne eine Mail an: kbroecking@web.de

Ich bin selbst Musikerin und kümmere mich ehrenamtlich um die Organisation und Durchführung der Musikzeitkonzerte. Die Konzerte finden an jedem 1. Sonntag im Monat um 18 Uhr statt und werden jeweils für das ganze Jahr geplant und im Jahresflyer abgedruckt.

Herzliche Grüße
Ihre Kathrin Bröcking

Familiennachrichten



TAUFEN:



BESTATTUNGEN:

KONFIRMATIONEN am 26. April 2025

12 Uhr



14 Uhr



Zeit für Kultur: KULTURZEIT

In der KULTURZEIT erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm u.a. mit Büchern, Autor*innen, Historischem und Bemerkenswertem aus unserem Stadtteil – organisiert und begleitet von Jette Wrobel und Heike Schoof. Kommen Sie vorbei!

Auf Pilgerreise: KULTURZEIT im Juni

Jette Wrobel ist den Camino Frances gegangen. In der KULTURZEIT im Juni nimmt sie das Publikum mit auf ihre Pilgerreise.

Unterwegs: KULTURZEIT am Dienstag, 24. Juni, um 19 Uhr – der Eintritt ist frei.



Gesprächsabend mit Film-Ausschnitten: KULTURZEIT im Juli

Ben Becker als Judas: Wir zeigen ausgewählte, kurze Ausschnitte aus der Inszenierung „Ich, Judas“, basierend auf dem Text von Walter Jens, aufgenommen 2015 in der Hauptkirche St. Michaelis in Hamburg. Dazu möchten wir gemeinsam mit Ihnen ins Gespräch kommen: über die biblische Figur Judas und die Perspektive des Textes.

Ich, Judas: KULTURZEIT am Dienstag, 22. Juli, um 19 Uhr – der Eintritt ist frei.

Biografisches: KULTURZEIT im August

In der KULTURZEIT im August hören wir biografische Texte von Teilnehmer*innen, verfasst und vorgetragen von den Autor*innen selbst.

Schreiben macht Spaß: KULTURZEIT am Dienstag, 26. August, um 19 Uhr – der Eintritt ist frei.

Kommt spielen: Unsere Kindergruppen

montags 9.45–11.15 Uhr Krabbelgruppe (ab 5 Monaten, mit Eltern)

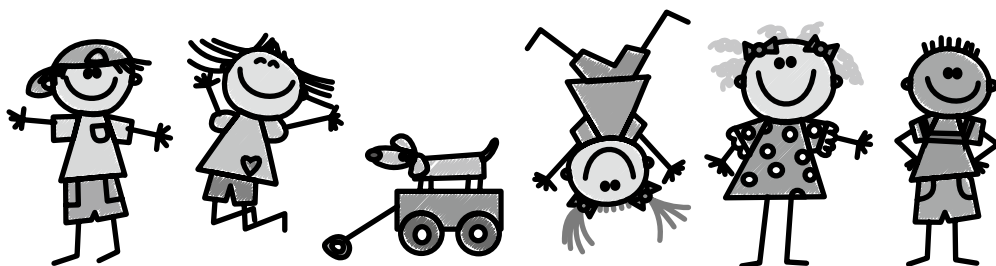
Leitung: Angela Händler

Spieletage, Wiesendamm 125 Es sind noch Plätze frei!

dienstags 9–11.30 Uhr Spielgruppe (ab ca. 1 Jahren)

bis donnerstags Leitung: Anita Campbell Chávez-Feil

Spieletage, Wiesendamm 125 Es sind noch Plätze frei!



Samstage für Kids

Am **30. Mai von 10–13 Uhr** ist wieder ein Samstag für Kids in der Kirche der Epiphaniengemeinde: Da erzählen wir die Geschichte, wie Gott die Welt geschaffen hat, und wir gestalten eine Schöpfungs-Landschaft im Altarraum. Es gibt Lieder zum Mitsingen und vieles miteinander zu bedenken, zu basteln und zu bauen. Wir backen Erdbeermuffins für das Erdbeerfest, veranstalten ein Picknick im Gemeindesaal und spielen im Kirchgarten. Damit bereiten wir den Gottesdienst für Große & Kleine am Sonntag, 1. Juni, vor. Der nächste Samstag für Kids wird dann am **6. September um 10 Uhr** sein. Wir bitten um Anmeldung im Gemeindebüro unter 270 83 07 oder per E-Mail an kirche@epiphaniengemeinde.de mit Angabe Ihrer Kontaktdaten.

JETZT EINEN KAFFEE!

- Kaffee- & Teespezialitäten
- Leckere Backwaren & herzhafte Snacks
- Außenterrasse und gemütliches Kaminzimmer
- Glutenfreie Backwaren


Caspars
CAFÉ & BISTRO

040 / 650 333 00

Hallo@caspars-cafe.de

www.caspars-cafe.de

Jarrest. 60, 22303 Hamburg

Baum pflanzen im „Lichtkreis“ in der Kita

Die Zebras der Ev. Kita Epiphanien haben von der Loki Schmidt Stiftung und unterstützt vom Lions-Club eine Sal-Weide geschenkt bekommen. Unter dem Motto: **„Pflanz eine kleine Welt“** haben wir etwas über die Superkraft des Baumes erfahren: Die Sal-Weide speichert Kohlenstoff, reinigt die Luft und bietet Lebensraum für viele Tiere, vor allem Insekten, und uns Menschen bietet sie Schatten zum Ausruhen. Es war eine sehr schöne, runde Aktion. Wir haben etwas über den Baum erfahren, ein Lied und ein Spiel kennengelernt und dürfen unseren neuen Baum beim Wachsen und Gedeihen begleiten. Wir danken den tollen Menschen für dieses spannende Erlebnis.



Verstärkung gesucht

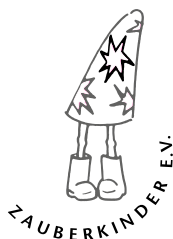
Möchtest du mit uns an der Sal-Weide spielen? Wir suchen Verstärkung bei unseren „Spatzen“, den Krippenkindern von 0–3 Jahren, und den „Zebras“, den Elementarkindern von 3–6 Jahren. Oder du hast Zeit und Lust, dich ehrenamtlich zu engagieren? Wir suchen auch noch fleißige Leser*innen, Sänger*innen, Künstler*innen und Spielbegleiter*innen. **Wir freuen uns auf Dich!**

Kindertagesstätte Epiphanien

Neckelmannstraße 1 | 22303 Hamburg

Telefon 279 17 99 | Fax 27 80 75 10 | kita.epiphanien@eva-kita.de

Ihre Ansprechpartnerin: Andrea Reimann, Leitung



Zauberkinder e. V.

fördert Aktionen für Kinder im Stadtteil und in der Gemeinde. Wenn Sie etwas für die Kinder übrig haben, freuen wir uns über Ihre Unterstützung auf folgendes Spendenkonto:

Zauberkinder e.V., Haspa, IBAN DE27 2005 0550 1242 1250 92



Viel Spaß im JugendTreff

donnerstags 18–20 Uhr **JugendTreff (ab 12 Jahre)**
im Jugendkeller

Auch im Sommer sind wir mit dem JugendTreff aktiv – bei gutem Wetter draußen, bei schlechtem Wetter im Gemeindesaal oder in der Kirche. Wir freuen uns auf zahlreiche neue und bekannte Gesichter, spannende Aktionen und hoffentlich die eine oder andere kulinarische Variation.

In den Monaten vor den Ferien erwartet euch:

- 05. Juni** Escape Room
- 12. Juni** Wikingerschach Turnier
- 19. Juni** Abstrakte Bilder gestalten
- 26. Juni** Quiz Show
- 03. Juli** Stadtpark mit Überraschung
- 10. Juli** Tischtennis und Frozen Joghurt
- 17. Juli** Jugendkeller Sommerfest

Der JugendTreff wird inhaltlich von den Teamer*innen gestaltet. Zum Abschluss gibt es jedes Mal eine kleine gemeinsame Andacht, in der wir den Tag, besondere Ereignisse oder Momente, die uns beschäftigen, Revue passieren lassen. Also kommt einfach mal vorbei und schaut rein, wir freuen uns auf euch!

Die Epi-Teamer*innen

Nicht vergessen: Vom 24. Juli bis 3. September sind Sommerferien :-) also kein JugendTreff

Infos zu Themenabenden
und Aktuelles auch auf
ephaniengemeinde.de

Was Vikarinnen so machen: Tschüss sagen

Es kommt mir so vor, als habe ich erst vor wenigen Wochen einen kleinen Vorstellungstext für diesen Gemeindebrief geschrieben. War es nicht erst neulich, als ich zum ersten Mal eine Beerdigung gestaltet, eine Konfi-Stunde vorbereitet, ein Gremium besucht habe?! Doch tatsächlich ist mein Vikariat – meine praktische Ausbildung zur Pastorin – schon fast vorbei. Auf mich wartet lediglich eine einmonatige Ausbildungsphase in der Krankenhausseelsorge sowie ein zweites Examen, das noch einiges an Prüfungen bereithält. Die Phase in der Epiphaniengemeinde ist jedenfalls – leider – vorbei.

Darum sage ich „Tschüss“, und ich sage „Danke“: Danke an alle, die an meiner Ausbildung mitgewirkt haben. Danke für das Vertrauen, mich Dinge ausprobieren zu lassen. Danke für den Geist, der in der Epiphaniengemeinde weht und den eine hohe Leidenschaft für den Stadtteil und seine Menschen auszeichnet. Ich konnte hier in der Epiphaniengemeinde einen Rucksack voll mit Erfahrungen, Glaubenstiefe, Sichtweisen, Wachheit und Freude an der Gestaltung einer Gemeinde packen, der mich für meine erste Pfarrstelle rüstet. Danke dafür! **Anna Albers**



Wir verabschieden Anna im Gottesdienst für Große & Kleine am **Sonntag, 20. Juli, um 10 Uhr.**

New Teamer in town

Spiele anleiten, Gruppen leiten, Konfi-Gruppen begleiten: Für all das haben wir drei neue Experten in der Epiphaniengemeinde! Am 6. April wurden Linus, Justus und Mika in St. Gertrud für ihr Amt als Teamer gesegnet. Hinter ihnen liegt ein halbes Jahr, in dem sie gemeinsam mit einer Gruppe angehender Teamer*innen aus der Gemeinde St. Gertrud theoretisches und praktisches Wissen für ihre Aufgabe als Teamer erlernen konnten. Angeleitet wurden sie dabei von Jugendmitarbeiterin Nina Orgel und Vikarin Linda Bornemann aus St. Gertrud und Felicia Fein, Laura Kanis und Leya Moelter aus unserer Gemeinde.

Als Teamer werden sie unsere Konfirmand*innen in der Konfi-Zeit und auf Freizeiten begleiten, sind ansprechbar für ihre Sorgen und organisieren einiges an Spaß-Programm. Sie übernehmen damit eine zentrale Aufgabe in der Konfirmand*innenarbeit. Schön, dass ihr drei dabei seid!

Training für Körper und Geist

Alle aktuellen Termine finden Sie auch auf einem monatlichen Programm-Zettel, der im Fenster zum Gemeindebüro aufgehängt wird.

Im Gemeindesaal, Wiesendamm 125

montags 10–11 Uhr Gymnastik
Leitung: Susanne Möller. Kostenlose Probestunde!



dienstags 10–11.30 Uhr Ganzheitliches Gedächtnistraining
Leitung: Angelika Lopin. Kostenlose Probestunde!

dienstags 17.30–19 Uhr Kreis- und Meditationstänze (Begegnung – Freude – Entspannung – Stille – Gebet)
Leitung: Edeltraut Peters, Telefon 0163-7725598.
Termine auf der rechten Seite

mittwochs 18 Uhr Offenes Singen
monatlich
Leitung: Susan Rice
Termine auf der rechten Seite

Im Gemeindebüro, Großheidestraße 44

freitags 11.15 Uhr Digitale Sprechstunde
und nach Vereinbarung
Leitung: Hans-Peter Froschauer



Eine Stunde Einzelunterricht: 4,– Euro, zu zweit oder zu dritt: 2,– Euro pro Person
Bitte Termin vereinbaren unter Telefon 279 09 61 oder 0176-55 90 35 85.

Im Vorraum der Kirche, Großheidestraße 44

freitags 10–11 Uhr English Conversation Circle
Kostenlose Probestunde!

Musikalischer Nachmittag

Mit Musik geht alles besser. Deshalb kommt Hans-Peter Froschauer einmal im Monat in den Gemeindesaal, um die Senior*innen mit seiner Wunschbox voller Musikwünsche zu unterhalten. Wünschen und schunkeln Sie mit!



Wann Montag, 16. Juni, 15 Uhr
 Montag, 21. Juli, 15 Uhr
 Montag, 18. August, 15 Uhr
Wo Gemeindesaal, Wiesendamm 125

Epiphanien singt

Singen Sie gern, aber Sie haben sich noch nie getraut, im Chor zu singen? Dann machen Sie mit bei Epiphanien singt! Unter der Leitung von Susan Rice erklingen im Gemeindesaal Lieblingslieder und Evergreens. Geübte, aber vor allem auch Ungeübte singen miteinander im Gemeindesaal der Epiphaniegemeinde – viel wichtiger als eine tolle Singstimme ist der Spaß, den Sie mitbringen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wann Mittwoch, 11. Juni, 18 Uhr
 Mittwoch, 09. Juli, 18 Uhr
 Mittwoch, 13. August, 18 Uhr
Wo Gemeindesaal, Wiesendamm 125

Epiphanien tanzt

Tanzen Sie mit im Gemeindesaal oder in der Kirche: wöchentlich **dienstags von 17.30–19 Uhr** (Beitrag pro Tanzabend: 4 Euro) UND/ODER **Sonntag, 22. Juni, Samstag, 19. Juli und Samstag, 16. August, von 15–18 Uhr** Es gibt eine Kaffeepause zum Klönen. Beitrag pro Tanznachmittag: 9 Euro/ermäßigt 7 Euro. Bitte anmelden bei Edeltraut Peters (0163-77 25 598) oder einfach vorbeikommen.



Geh-sprache im Stadtpark

Immer wieder mittwochs ... treffen sich Angela Händler und Spazierwillige alle 14 Tage vor der Kirche. Haben auch Sie Zeit und Lust, in Bewegung zu kommen und Spaß in der Gruppe zu haben? Dann seien Sie dabei! Die nächsten Termine sind:



Wann

Mittwoch, 11. Juni, 9.30 Uhr

Mittwoch, 25. Juni, 9.30 Uhr*

Mittwoch, 09. Juli, 9.30 Uhr

Mittwoch, 23. Juli, 9.30 Uhr*

Mittwoch, 13. August, 9.30 Uhr

Mittwoch, 27. August, 9.30 Uhr*

**Treffpunkt ist vor unserer Kirche, Großheide-
straße 44** (*im Anschluss Frühstück im Gemeindesaal)

An!gedacht am Mittwoch

An!gedacht – aus einem Gedankenimpuls zu einem Thema, das uns alle bewegt und angeht, entwickeln sich rege und bereichernde Gespräche. Dazwischen wird Musik gehört, und Kerzen werden angezündet. Zum Abschluss der Andacht sprechen wir einen Segen. Das gemeinsame Kaffeetrinken danach gibt noch einmal die Möglichkeit, weiter über das angedachte Thema zu sprechen oder miteinander zu klönen.

Wann **Mittwoch, 04. Juni, 14 Uhr**
 Mittwoch, 18. Juni, 14 Uhr
 Mittwoch, 02. Juli, 14 Uhr

Mittwoch, 16. Juli, 14 Uhr
Mittwoch, 06. August, 14 Uhr
Mittwoch, 20. August, 14 Uhr

Wo **Kirche, Großheidestraße 44**



Info-Veranstaltung rund um Vorsorge

Im Juli 2022 haben wir eine Veranstaltung zum Thema „Ich Sorge vor“ durchgeführt. Dafür konnten wir eine Expertin von der Beratungsstelle für rechtliche Betreuung und Vorsorgevollmacht gewinnen. Der Vortrag war sehr gut besucht, und es wurde dabei deutlich, wie wichtig dieses Thema für viele aus der Gemeinde ist. Denn wie schnell und unerwartet kann durch einen Unfall oder eine schwere Erkrankung eine Situation eintreten, in der wir alltägliche oder sogar lebenswichtige Entscheidungen treffen müssten, in der wir aber womöglich selbst nicht mehr in der Lage sind, zu entscheiden. Wie wichtig ist es dann, dass jemand da ist, der Entscheidungen in unserem Namen und in unserem Sinne trifft.



Diese Sorge treibt viele von uns um, und an den Fragen nach dem Vortrag war sehr deutlich zu hören, dass viele sich Beratung wünschen zu den Themen „Wie kann ich vorsorgen?“, „Benötige ich eine Vorsorgevollmacht – eine Betreuungsverfügung – eine Patientenverfügung?“. „Was kann ich tun, wenn ich keine nahestehende Person kenne, die sich für meine Interessen einsetzt?“

Diese Informationsveranstaltung und die Begegnungen und Gespräche im **netzwerk nachbarschaft** haben uns bekräftigt, diese Veranstaltung erneut in der Epiphaniegemeinde anzubieten. Hermann Middendorf von der Beratungsstelle für rechtliche Betreuung und Vorsorgevollmacht wird uns am **Montag, 7. Juli, um 17.30 Uhr** im Gemeindesaal über diese wichtigen Themen informieren. Wir freuen uns auf einen informativen Abend!

Der Sozialverband zu Gast

Am **Montag, 11. August**, ist wieder der Sozialverband zu Gast. Klaus Wichert vom SoVD (Sozialverband Deutschland) wird um **16 Uhr** im Gemeindesaal über wichtige Themen informieren und ihre Fragen beantworten.



Tanzen & Beten: 5-Rhythmen-Meditation

Tanzen & Beten – Gottesdienst und Fünf-Rhythmen-Meditation am 29. Juni

Mal wieder vom Kopf in die Füße kommen. Den Rhythmus aufnehmen. Das Chaos zum Tanzen bringen. Die Flügel ausbreiten. Und in die Stille atmen. Wo finden wir Gott? Im Wilden, Lauten, Erschreckenden? In der Stille?

Fünf Rhythmen – so hat Gabrielle Roth ihre universelle Tanzmeditation genannt. Diese Rhythmen entsprechen zugleich der Grundstruktur des Gottesdienstes. So dass wir uns mit der Welle dieser Rhythmen einmal durch den Psalm und einmal durch die Liturgie des Gottesdienstes bewegen werden. Bewegen mit der Unterstützung von Musik und vorsichtiger Anleitung. Ohne vorgegebene Schritte und Bewegungen. Ohne dass man etwas falsch machen könnte. Es darf alles da sein, was sich ausdrücken will.



Wir beginnen am **Sonntag, 29. Juni, um 15 Uhr** – das Ende wird gegen 19 Uhr sein. Es braucht dazu nur Bewegungsfreude und Aufmerksamkeit. Bitte tragen Sie lockere Kleidung, in der Sie sich leicht bewegen können, und bringen Sie eine Kleinigkeit für das Abendessen-Bufferet mit (für Getränke ist gesorgt). Die Leitung haben Michael Kühn (5-Rhythmen-Lehrer) und Pastor Andreas Wandtke-Grohmann. Anmeldung und weitere Infos bei Pastor Andreas Wandtke-Grohmann, 270 83 08, wandtke-grohmann@epiphaniengemeinde.de

Wir sind für Sie da: **netzwerk nachbarschaft!**

Wir, Inge Schröder und Hille Richtsen, sind nach wie vor **immer dienstags in der Zeit von 10.30 und 11.30 Uhr** im Gemeindebüro anzutreffen. Wir freuen uns, wenn Sie uns besuchen oder wenn Sie sich in dieser Zeit bei uns telefonisch unter der Tel. 270 83 07 melden. Lassen Sie von sich hören, wenn Sie z.B. Hilfe bei der Handhabung Ihres Smartphones benötigen oder Hilfestellung bei behördlichen Dingen wünschen. Es kann sein, dass Sie sich wünschen, dass jemand aus der Jarrestadt mit Ihnen einen Spaziergang unternimmt oder Sie zum Friseur oder Arzt begleitet. Wir versuchen, Sie mit einem Menschen zu verbinden, der hier unterstützen möchte.

SUCHE:

Freundliche und interessante Gesellschaft

ICH BIETE:

Zeit zum Vorlesen und für Gespräche

SUCHE:

Einen Menschen, der mich zu Behörden und zum Arzt begleitet.

ICH BIETE:

Unterstützung bei handwerklichen Arbeiten

Melden Sie sich gern bei uns, wenn auch Sie sich im **netzwerk** einbringen möchten. Wir freuen uns aber auch, wenn Sie Begleitung und Unterstützung suchen. Kommen Sie am Dienstagvormittag bei uns vorbei, trinken Sie einen Kaffee mit uns und tauschen Sie sich mit uns aus. Wir erwarten Sie! Inge Schröder und Hille Richtsen



Ich möchte zum **netzwerk nachbarschaft** gehören:

Vorname, Name:

Straße, Hausnummer:

Telefon und ggf. Mailadresse:

Ich brauche Hilfe bei:

Zeitaufwand etwa:

Was muss man können oder mitbringen:

Ich biete an:

Ich möchte einen zeitlichen Rahmen setzen von:

(z.B. wöchentlich eine Stunde oder monatlich zwei Stunden oder ...)

Ich möchte oder kann besonders gut:

Trost finden: Einladung zum Trauercafé

„Lange saßen sie dort und hatten es schwer. Aber sie hatten es gemeinsam schwer und das war ein Trost. Leicht war es trotzdem nicht.“

Astrid Lindgren, Ronja Räubertochter

Im Trauercafé begegnen sich Menschen, die einen lieben Menschen verloren haben. Nach einem kleinen musikalischen Impuls kommen wir bei Kaffee, Tee und Kuchen ins Gespräch. Der Austausch mit anderen, denen es ähnlich geht, kann hilfreich sein. Aber auch Schweigen und Zuhören sind möglich.



Das Trauercafé ist eine offene Gruppe, die gemeinsam von Sozialarbeiterinnen des Hospiz Sinus in Barmbek und den Pastor:innen der Epiphaniengemeinde angeboten und begleitet wird. Die nächsten Termine sind jeweils Samstag, 14. Juni, 12. Juli, 09. August, 13. September, jeweils von 15.30–17.30 Uhr. Das Trauercafé findet im Gemeindesaal der Epiphaniengemeinde, Wiesendamm 125 statt. Die Teilnahme ist unabhängig von Konfession, Religion und Nationalität.

Vor einem ersten Besuch oder bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei Pastorin Friederike Arnold unter arnold@epiphaniengemeinde.de, Telefon 0177-769 98 89.

Wann **Samstag, 14. Juni, 15.30 Uhr**
 Samstag, 12. Juli, 15.30 Uhr
 Samstag, 9. August, 15.30 Uhr
Wo **Gemeindesaal, Wiesendamm 125**

Um Tiere trauern in einer Erinnerungsstunde

Wenn wir um geliebte Tiere trauern – Einladung zur Erinnerungsstunde am 27. Juli um 14.30 Uhr im Gemeindesaal (Wiesendamm 125).

Die Verbundenheit zu einem Haustier kann besonders sein – und der Verlust schmerzhaft. Für manche war das Tier ein langjähriger Wegbegleiter, ein Trostspender in dunklen Zeiten, ein Teil der Familie. Wenn es stirbt, bleibt oft eine große Lücke – und die Trauer darüber wird von der Umwelt nicht immer verstanden oder ernst genommen. Wir möchten einen Raum schaffen, in dem diese Trauer ihren Platz haben darf: Eine Erinnerungsstunde für alle, die um ein verstorbenes Haustier trauern. In geschützter Atmosphäre bei Kaffee, Tee und Kuchen nehmen wir uns Zeit für Erinnerungen, für die Geschichten, die das Leben mit Ihrem Tier so besonders gemacht haben. Bitte bringen Sie, wenn möglich, ein Foto Ihres verstorbenen Tieres mit. Es hilft, das Gedenken persönlich zu gestalten.



Die Erinnerungsstunde ist offen für alle – unabhängig von Alter, Religionszugehörigkeit oder Art des Tieres. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Pastorin Friederike Arnold.

hin:gehört – Leben mit Hörbeeinträchtigung

Am **Dienstag, 3. Juni**, ist Andzejus Voroneckis vom Dialoghaus Hamburg von **19–21 Uhr** bei hin:gehört zu Gast. Er lebt mit einer Hörbeeinträchtigung und wird mit uns über die täglichen Herausforderungen und Perspektiven sprechen, die das Leben mit eingeschränktem Hören mit sich bringt. Was sind Barrieren im Alltag? Was schafft Erleichterung? Was braucht es, um in einer Gemeinde teilhaben zu können und sie als sicheren Ort zu empfinden?

Am **Dienstag, 5. August**, widmen wir uns bei hin:gehört einer weiteren Lebensperspektive. Für weitere Informationen schauen Sie gern ab Juli auf unsere Homepage, die Aushänge am Schaukasten oder abonnieren Sie unseren Newsletter unter kirche@epiphaniengemeinde.de



Sommerpilgern im Stadtpark

Auch wenn Sie denken, Sie kennen den Stadtpark – beim Pilgern auf den „Rauswegen“ erleben Sie ihn nochmal ganz neu. Begleitet und inspiriert von Pastor*innen und Ehrenamtlichen aus der Region, können Sie hier Kraft schöpfen für den Alltag. Die kleine Pilgerreise startet **jeden Mittwoch um 18.30 Uhr** an der Ampelkreuzung Borgweg/Südring am Weg zum Café in der alten Trinkhalle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.stadtpark-kirchen.de



Blutspenden im Gemeindesaal

Ein kleiner Piks mit großer Wirkung: Mit einer Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz können Sie Leben retten. Die nächste Gelegenheit haben Sie am **Freitag, 6. Juni, zwischen 16 Uhr und 20 Uhr** im Gemeindesaal. Die erfahrenen Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes nehmen Ihnen ganz sanft Blut ab, im Anschluss erhalten Sie einen kleinen Imbiss. Gleich vormerken: **Die nächste DRK-Blutspende findet am 17. Oktober statt.**

Gottesdienst mit vorbereiten

Für den klassischen Gottesdienst am dritten Sonntag im Monat bieten wir Interessierten die Gelegenheit, bei der Vorbereitung mitzuwirken. Am Mittwoch zuvor treffen wir uns am Nachmittag, um miteinander und mit der Pastorin/mit dem Pastor Gedanken zum Predigttext zu sammeln. Auch die Fürbitten und die liturgische Gestaltung werden bedacht. Die nächsten Termine sind **jeweils Mittwoch, 18. Juni, 9. Juli und 13. August, um 17 Uhr** im Vorraum der Kirche.



Man trifft sich: unserabend

Klönen, Singen und Abschluss-Segen: Die Gruppe **unserabend** trifft sich regelmäßig am dritten Donnerstag im Monat **um 19 Uhr** im Vorraum unserer Kirche. Am **19. Juni** treffen wir uns zu einem Stadtparkrundgang, am **17. Juli** zu einem Spieleabend und auch am **21. August** werden wir etwas Schönes unternehmen. Wer Lust und Zeit hat, kann gern vorbeischaun.

Ausflug in den Wildpark Schwarze Berge

Auf zu Otter & Co.: Wir starten in die Ferien mit einem Ausflug in den Wildpark Schwarze Berge. Am **Freitag, 25. Juli, fährt der Bus um 9 Uhr** am Wiesendamm 125 ab, gegen 16 Uhr sind wir zurück. Der Besuch bei Otter & Co. kostet für Kinder ab 3 Jahren inklusive Busfahrt nur 10,– Euro, für Erwachsene 15,– Euro. Anmeldungen bitte im Kirchenbüro bei Angela Händler.



Zu Besuch bei Erika Schmöcker

Liebe Erika,

nun wohnst Du schon fast vier Jahre in Reinbek, und wir haben es endlich geschafft, dich zu besuchen und uns Deine neue „Herberge“ anzuschauen. Schön, wie du dich immer noch voller Elan um deine Mitmenschen kümmerst und am Leben und der Hausgemeinschaft mit Freude teilnimmst. So viele Jahre warst Du

in Epiphaniien Gemeindesekretärin, hast Dich gekümmert, und das ist heute noch so. Spitze!!! Wir sagen DANKE für deinen herzlichen Empfang, den liebevoll eingedeckten Tisch und für Kaffee und Kuchen. Es war ein toller Nachmittag mit dir. Bis zum nächsten Mal ... in Reinbek oder in Epiphaniien.



Herzliche Grüße

Die „aktuelle Gemeindesekretärin“
und Team

Informieren im Epi-Newsletter

Viele Menschen nutzen den Gemeindebrief, der im Schaukasten vor der Kirche ausliegt, um sich über die Veranstaltungen in der Epiphaniengemeinde zu informieren und sich einladen zu lassen zu Gottesdiensten und anderen Terminen. Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mitteilen, senden wir Ihnen außerdem regelmäßig einen elektronischen Newsletter zu, mit dem Sie stets aktuell informiert sind. Wir würden uns freuen, auf diese Weise mit Ihnen in Kontakt zu treten – wenn Sie den Epi-Newsletter erhalten möchten, senden Sie einfach eine E-Mail an kirche@epiphaniengemeinde.de Und übrigens: Selbstverständlich können Sie den Newsletter jederzeit auch wieder abbestellen.



Festival-Zeit: Sommer auf Kampnagel

Das krönende Highlight zum Ende der Spielzeit ist das LIVE ART-Festival. Unter dem schillernden Motto »artyz knartyz Vibe« präsentiert es 10 Tage lang internationale und lokale Performances in den Hallen, auf dem Gelände oder bei einer Taxifahrt durch die Stadt. Schließen Sie sich an und spüren Sie den ARTZY-KNARTZY-VIBE!



© Peter Hönnen – Marlene Monteiro Freitas



© Anja-Beutler – SOMMERFESTIVAL

Das INTERNATIONALE SOMMERFESTIVAL präsentiert jedes Jahr im August preisgekrönte Theater und Tanzproduktionen aus der ganzen Welt auf Kampnagel, Konzerte in der Elbphilharmonie und Performances in den großen Hamburger Museen. An allen Festivalabenden öffnet außerdem Hamburgs Perle der Sommergärten: Im Festival-Avantgarten am Osterbekkanal gibt es kostenlose Konzerte, Installationen, Performances und Gastronomie des Peacetanbul-Restaurants – in garantiert glücklich stimmender Atmosphäre. Freuen Sie sich u.a. auf die Eröffnungsproduktion des Festival d'Avignon von Marlene Monteiro Freitas, das Ensemble Resonanz oder Tanztheatersuperstar Florentina Holzinger.

LIVE ART-Festival

Do. 5.6.–Sa. 14.6.

INTERNATIONALES SOMMERFESTIVAL

Mi. 6.8.–So. 24.8.

Epiphanien goes KAMPNAGEL

Mit der Nachbarschaftskarte gibt es für Gemeindemitglieder Kampnagel-Karten zum ermäßigten Preis.



Jarrestraße 20
Tel. 040 270 949 49

Kartentelefon: Mo–Fr 10–18 Uhr
Theaterkasse: Mo–Fr 15–18 Uhr



Unterstützung: Ein Zehner für die Gemeinde



Lange konnten wir Kirchenaustritte verkraften, ohne die Arbeit einschränken zu müssen. Auf lange Sicht gibt es aber nur ein Mittel: **Wer will, dass die Kirche mit den vielen Angeboten im Stadtteil erhalten bleibt, sollte dabeibleiben, wieder eintreten und auch andere dazu ermutigen!**

Engagieren Sie sich und beteiligen Sie sich mit Ihrer Spende! Nutzen Sie gerne das SEPA-Lastschriftmandat auf der nächsten Seite oder erteilen Sie einen Dauerauftrag. Eine Spendenquittung ist selbstverständlich! Ob Einzelspende oder ein kleiner regelmäßiger Betrag von 5 bis 10 Euro – wir freuen uns, und Sie tragen dazu bei, dass Kirche lebendig bleibt!

Machen Sie mit! Spenden Sie einen kleinen, aber regelmäßigen Betrag! Schon **10,– Euro helfen uns sehr!** So geht's:

- * Erteilen Sie der Gemeinde ein SEPA-Lastschriftmandat – füllen Sie das Formular auf der Folgeseite aus und geben Sie es im Gemeindebüro ab.

- * ODER richten Sie einen Dauerauftrag mit folgenden Angaben ein:

Empfänger	Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg
IBAN	DE59200505501242122867
SWIFT/BIC	HASPDEHHXXX
Verwendungszweck	Sie können wählen, wofür Ihre Spende verwendet werden soll – Spende für Kinder, Jugend, Senior*innen, Flüchtlingsarbeit, Gemeindearbeit allgemein ...

- * ODER spenden Sie per Einzelüberweisung unter den oben genannten Angaben.

In jedem Fall erhalten Sie für Ihre Unterstützung am Jahresanfang des Folgejahres eine Spendenbescheinigung. Bitte geben Sie dafür unbedingt auch Ihre Anschrift im Feld „Verwendungszweck“ an.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

SEPA-Lastschriftmandat (Basis)

Hiermit ermächtige ich die Epiphaniengemeinde Hamburg, die unten angegebene Zahlung bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung seitens des Geldinstituts, die Lastschrift einzulösen. Ich kann mein SEPA-Lastschriftmandat jederzeit widerrufen.

Zahlungsempfänger: Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg · Großeheidestr. 44 · 22303 Hamburg

Verwendungszweck (z. B. Kinder, Musik, Flüchtlingsarbeit, Kirchenasyl etc.)

Betrag in Euro

Abbuchung

☐ monatlich ☐ halbjährlich ☐ jährlich

Erste Abbuchung am:

Vorname, Name

Kontonummer | BLZ

Straße, Hausnummer

IBAN

PLZ, Ort

SWIFT/BIC

Datum, Ort

Unterschrift des Kontoinhabers

SPEZIALISIERTE BERATUNG

TelefonSeelsorge (kostenfrei)

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Telefon: 0800/111 0 111 · 0800/111 0 222

Notfall-Seelsorge der Feuerwehr: Telefon 112

JBZ – Jugendberatungszentrum

(für Menschen von 15 bis 27 Jahren)

Barmbeker Str. 71, Telefon: 279 44 59

Frauenberatung: biff Winterhude

Moorfurthweg 9b (beim Goldbekhaus),

Telefon: 280 79 07

Bodelschwingh Diakoniestation Ambulante

Pflege, Forsmannstraße 19, Telefon 279 41 41

Internet: www.bodelschwingh.com

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg
Großeheidestraße 44, 22303 Hamburg, Tel. 270 83 07
Die Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg ist eine
Körperschaft des öffentlichen Rechts in der Evangelisch-
Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche).
Sie wird vertreten durch den Kirchenvorstand
(Vorsitz: Broder Jürgensen, Anschrift wie oben).

REDAKTION

Andreas Wandtke-Grohmann (verantwortlich),
Marina Reiter, Marja Reher (Grafik)

E-MAIL

kirche@epiphaniengemeinde.de

ANZEIGEN

Andreas Wandtke-Grohmann (verantwortlich),
Marina Reiter

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 10/2019.

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

16.07.2025 für Ausgabe Sept. • Okt. • Nov. 2025

DRUCKEREI

alsterspectrum, Wichmannstr. 4, 22607 Hamburg



Kirche und Gemeindebüro	Großheidestraße 44 22303 Hamburg Angela Händler	kirche@epiphaniengemeinde.de Telefon 270 83 07 Fax 27 87 90 31
Büro-Öffnungszeiten	Mi 12–13, am Nachmittag nach Vereinbarung, Do 10–12 Uhr	
Bankverbindung	IBAN: DE59200505501242122867	SWIFT/BIC: HASPDEHHXXX
Pastor	Andreas Wandtke-Grohmann wandtke-grohmann@epiphaniengemeinde.de	Telefon 270 83 08
Pastorin	Friederike Arnold	Telefon 0177 769 98 89 arnold@epiphaniengemeinde.de
Kirchengemeinderatsvorsitz	Broder Jürgensen	Telefon 27 88 08 23
Musikzeit	Kathrin Bröcking	Telefon 639 777 94 kbroecking@web.de
Gemeindehaus	Saal, Jugendkeller und Spielgruppenetage	Wiesendamm 125 Telefon 270 40 10
Kinder- und Jugendarbeit	N.N. jugend@epiphaniengemeinde.de	Wiesendamm 125 Telefon 53 02 03 30
Epi-Zentrum	Angela Händler und Team	Telefon 270 83 07
netzwerk nachbarschaft	Hille Richtsen und Inge Schröder Di 10.30–11.30 Uhr	Telefon über Gemeindebüro netzwerk-nachbarschaft@ epiphaniengemeinde.de
Kindertagesstätte	Neckelmannstraße 1 Leiterin zurzeit: Andrea Reimann	kita.epiphanien@eva-kita.de Telefon 279 17 99 Fax 27 80 75 10
Alten- und Pflegeheim Das Epiphanienhaus	Jarrestraße 75 Leiterin: Andrea Röder-Khabiri Mi 10–11 Uhr, Do 17–18 Uhr	roeder-khabiri@ epiphanien.diakoniestiftung.de Telefon 278 44 622 Fax 27 84 46 00
Kirchen der Region	Heilandskirche Matthäuskirche St. Gertrud	Winterhuder Weg 132 Gottschedstraße 17 Immenhof 10
Regionalbüro Uhlenhorst und Winterhude	Susanne Petzold Winterhuder Weg 132	buero@winterhude-uhlenhorst.de Telefon 413 46 60
Gemeindebriefredaktion und Anzeigen	Marina Reiter Adresse wie Gemeindebüro	marinareiter@yahoo.de Mobil 0172 407 42 87



Herzlichen Glückwunsch an unsere Konfirmand*innen 2025



Momente in Epiphanien



↑ Und es ward Licht – draußen ...



... wie drinnen. ↑



↑ Ein Nachmittag mit Musik ...

↓ Abendmahl für Große & Kleine ...



... und einer mit Blumen. ↑

... und ein neues Dach fürs Spielhaus. ↓

